



Hausanschluss

Strom, Gas, Fernwärme und Wasser

Informationen für Bauherren, Architekten und Planungsbüros

Stadtwerke Detmold GmbH
Am Gelskamp 10 · 32758 Detmold
Telefon: 05231 607 0
Telefax: 05231 66043
info@stadtwerke-detmold.de
www.stadtwerke-detmold.de

Die Stadtwerke Detmold bieten Ihnen Strom-, Gas-, Fernwärme- und Wasseranschlüsse aus einer Hand - von der Planung bis zur Erstellung. Sie beauftragen uns und nehmen so diese wichtige Etappe Ihres Bauprojektes problemlos und mit geringem Aufwand.

Wichtig ist jedoch, dass Sie dafür schon vor Baubeginn einige Punkte berücksichtigen. Dieses Merkblatt sagt Ihnen, welche Punkte das sind.

Planungsphase:

Schon bei den Planungsgesprächen mit Ihrem Architekten sollten Sie sich gemeinsam Gedanken um den Hausanschlussraum machen. Planen Sie ihn bitte so, dass wir mit Ihrem Anschluss von der Hauptversorgungsleitung auf dem kürzesten Weg ins Haus kommen. Das hilft, Kosten zu sparen.

Bitte teilen Sie uns dann in Ihrem Antrag den Leistungsbedarf Ihrer Strom-, Gas-, Fernwärme- und Wasseranschlüsse mit. Zusätzlich benötigen wir zusammen mit den Anträgen einen amtlichen Lageplan im Maßstab 1:500 sowie einen Keller-/ Erdgeschossgrundriss mit der von Ihnen gewünschten Leitungstrasse.

Sobald uns die Antragsunterlagen vollständig vorliegen, erhalten Sie von uns ein Angebot für die Herstellung der Anschlüsse. Der Auftrag gilt als erteilt, wenn wir dieses Angebot von Ihnen als Bauherr unterschrieben zurückbekommen. Damit es nicht zu Verzögerungen beim Bau kommt, sollte die Beauftragung möglichst zeitnah erfolgen.

Bauphase:

Es ist soweit: Die Bauarbeiter haben begonnen Ihr Haus zu errichten, die Anschlüsse werden nun gelegt. Wichtig ist dabei die Frage, ob Ihr Haus über einen Keller verfügt oder nicht.

Haus mit Keller:

Mitarbeiter der Stadtwerke Detmold oder eine unserer Vertragsfirmen legen dann die beantragten Anschlüsse wasserdicht durch die Kellerwand. Wichtig: Einen wasserdichten Anschluss können wir nur gewährleisten, wenn auch tatsächlich das von uns verwendete „Hauseinführungssystem“ zum Einsatz kommt.

Haus ohne Keller:

Hier kann der Anschluss Ihrer Versorgungsleitungen auf unterschiedliche Weise erfolgen.

Variante 1 sieht vor, dass Sie eine sogenannte „Mehrspartenhauseinführung“ verwenden, die gleichzeitig den Anschluss von Strom, Gas und Wasser ermöglicht. Diese stellen wir Ihnen gerne einschließlich einer Einbauanleitung auf unserem Betriebsgelände zur Verfügung. Der Einbau des Grundelementes der Mehrspartenhauseinführung erfolgt durch Ihren Bauunternehmer bei Herstellung der Bodenplatte. Sie wird in einer Raumecke fußbodenbündig eingebaut. Die Endmontage erfolgt durch uns.

Diese Variante kann bei Fernwärmehausanschlüssen nicht angewendet werden.

In solchen Fällen kommt **Variante 2** zum Tragen. Dabei sieht Ihr Bauunternehmer in der Bodenplatte eine Aussparung von 1,00 x 1,50 Meter wandbündig und hindernisfrei vor.

Telekommunikation:

Für den Bauherrn ist es sinnvoll, wenn der Hausanschluss und der Telekommunikationsanschluss gleichzeitig gelegt werden. Dazu ist es notwendig, dass Sie frühzeitig einen Anschlussantrag bei Ihrem Telekommunikationsanbieter stellen. Der beauftragt dann seinerseits einen Tiefbauer mit den nötigen Arbeiten. Dessen Einsatz kann dann mit den Anschlussarbeiten Ihrer Stadtwerke Detmold koordiniert werden.

Bauwasserversorgung:

Bauwasser erhalten Sie von uns über Standrohre, die an einen nahe gelegenen Hydranten angeschlossen werden. Die Standrohre können Sie gegen einer Sicherheitsgebühr von 200,00 € auf dem Betriebsgelände der Stadtwerke Detmold abholen.

Baustromversorgung:

Ebenso wie Wasser, benötigen Ihre Bauhandwerker auch Strom, bevor Ihr Hausanschluss genutzt werden kann. Die Baustromversorgung beantragt Ihr Elektroinstallateur. In dem Antrag nennt dieser uns die genauen Anschlusswerte. Den benötigten Baustromverteiler stellen der Elektroinstallateur selbst oder der Bauunternehmer zur Verfügung.

Vor der Erstellung des Hausanschlusses:

Die Anschlüsse können erst dann erstellt werden, wenn:

- Sie den Auftrag zur Erstellung erteilt haben
- eine Terminabsprache erfolgt ist
- die Details der Hauseinführung geklärt und gegebenenfalls vorbereitet sind
- alle Gerüste an der Einführungsseite entfernt sind
- der Hausanschlussraum trocken, frostfrei und verschließbar ist
- die Wandoberfläche des Hausanschlussplatzes verputzt ist
- der Trassenverlauf zwischen Grundstücksgrenze und Hauseinführung frei zugänglich ist
- die Baugrube um das Gebäude verfüllt und ordnungsgemäß verdichtet ist
- die eventuell von Ihnen geplanten Eigenleistungen nach Absprache mit den Stadtwerken Detmold erbracht worden sind.

Nach Erstellung des Hausanschlusses:

Unsere Versorgungsanschlüsse enden am Übergabepunkt. Gleichzeitig beginnt dort die Hausinstallation für die wiederum der sogenannte „Anschlussnehmer“ – in der Regel also Sie als Bauherr – verantwortlich ist. Die Übergabepunkte sind beim Strom der Hausanschlusskasten, bei Gas, Fernwärme und Wasser die jeweilige Hauptabsperreinrichtung. Für die Hausinstallation verpflichten Sie bitte ein dafür zugelassenes Installationsunternehmen. Dieses Unternehmen beantragt dann schließlich bei uns die Inbetriebnahme der fertigen Anschlüsse.

Und noch ein letzter Tipp: Beachten Sie bitte, dass die Versorgungsleitungen auf Ihrem Grundstück nicht überbaut und keine tief wurzelnden Gewächse auf den Versorgungsleitungen gepflanzt werden dürfen.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Stadtwerke Detmold GmbH
Am Gelskamp 10 · 32758 Detmold
Telefon: 05231 607 0
Telefax: 05231 66043
info@stadtwerke-detmold.de
www.stadtwerke-detmold.de